

Untersuchungsantrag Schweinepest (ASP + KSP) bei Wildschweinen (mit Prämierungsvermerk)

Feld für Wildmarken-Nr.

Dieses Feld bitte für
den Auftrags-Barcode
des
Untersuchungsamtes
freilassen!

Vom Einsender auszufüllen (Zutreffendes bitte ankreuzen ☒)

Einsender:

.....
Vorname und Name Straße Haus-Nr.
.....
PLZ Wohnort ggf. Telefon-Nr.

Bankverbindung:

.....
IBAN ggf. BIC

Angaben zum Wildschwein:

.....
Körpergewicht (ca. kg) Alter (Monate/Jahre) Geschlecht (m/w)

Erlege- / Fundort:

Die Felder zu den epidemiolog. Herkunftsangaben (Pufferzone
usw.) sind **nur im Seuchenfall** entsprechend anzukreuzen!

Datum

☐ erlegt ☐ krank erlegt ☐ Unfallwild ☐ Fallwild

.....
PLZ Gemeinde ggf. Ortsteil Revier Ldkrs. (Kfz-Kennz.)

☐ Gefährdeter Bezirk (WS) ☐ Pufferzone (WS) ☐ Sperrbezirk (HS) ☐ Beobachtungsgebiet (HS)

Krankheitserscheinungen oder Auffälligkeiten: ☐ nein ☐ ja, folgende

Probenmaterial:

☐ Vollblut (Serum) ☐ EDTA-Blut
☐ Tierkörper ☐ Tupfer („Blut-Tupfer“) ☐ Sonstiges:

.....
Datum Unterschrift Einsender

UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE: (vom Untersuchungsamt auszufüllen)

Serologisch:

KSPV-Antikörpernachweis (ELISA):

ggf. Abklärungsuntersuchung (Titer): – KSP (NIFT/NPLA): 1/
– BVD (NIFT/NPLA): 1/
– BD (NIFT/NPLA): 1/

ggf. AK-Antikörpernachweis (ELISA):

Virologisch:

KSPV (Pestivirus)-Genomnachweis (PCR):

ASPV-Genomnachweis (PCR):

ggf. KSP-Virusnachweis (Zellkultur):

Barcode von
Serum-Röhrchen

Barcode von
EDTA-Röhrchen

Voraussetzungen für eine Prämierung: ☐ sind erfüllt ☐ sind nicht erfüllt

Die Auszahlung der Prämie wird durch die für den Herkunftsort des Probenmaterials zuständige Veterinärbehörde veranlasst.

- ☐ CVUA Freiburg, Am Moosweiher 2, 79108 Freiburg
- ☐ CVUA Karlsruhe, Weißenburgerstraße 3, 76187 Karlsruhe
- ☐ CVUA Stuttgart, Schaflandstraße 3/3, 70736 Fellbach
- ☐ STUA Aulendorf, Löwenbreitestraße 18/20, 88326 Aulendorf

.....
Datum / Hdz. Untersuchungsamt